



mit Musik



vom Sportplatz



Zum
Schulhof -
dort wartete die
Gulaschkanone
und ein buntes
Programm
bis 22 Uhr!

Das Dorfgemeinschaftsfest soll Tradition werden

Fast alle Barienroder tragen zum Erfolg bei/Musikvereinigung siegt beim Mannschaftswettbewerb

Barienrode. (r) Das erste Barienroder Dorfgemeinschaftsfest war ein voller Erfolg. Fast alle Einwohner trugen mit ihrem Erscheinen zur Pflege der Dorfgemeinschaft bei. Die neun örtlichen Träger (Vereine, Kirche, Parteien, Grundschule und Kindergarten) sind sich darin einig, daß dieses Dorfgemeinschaftsfest Tradition haben wird.

Nach einer ökumenischen Andacht durch die Pastoren Albrecht (Diekholzen) und van Ophem (Ochtersum) auf dem Sportplatz trug zunächst der SC Barienrode sein Vereinssportfest aus. Nach der Überreichung der Mehrkampfabzeichen ging es mittags mit Musik zur Grundschule.

Dort dampfte bereits die Gulaschkanne, und nach einer halben Stunde war die Erbsensuppe ausverkauft. Aber auch 1000 Bratwürste, 500 Steaks und mehrere hundert Käsespieße sättigten den großen Hunger.

Ortsvorsteher Johannes Meyer dankte den rund 100 ehrenamtlichen Helfern für die Planung und Durchführung dieses Dorfgemeinschaftsfestes. Im Anschluß daran lief ein Non-Stop-Programm ab.

Die beiden Theateraufführungen der Grundschule sowie das Kaspertheater der evangelischen Kirche waren überfüllt, die Spielangebote des Kindergartens waren von den Kleinsten ständig umlagert, das Kübelspritzen der Feuerwehr machte den Kindern Spaß und sorgte zugleich für Abkühlung.

Reißenden Absatz, vor allem bei den Senioren, fand die Kaffeetafel des Katho-

lischen Frauenbundes. In zwei Stunden war das Kuchenbüfett mit 44 Torten verzehrt. Die Kinder hatten es vor allem auf den Eisstand abgesehen, 500 Portionen Eis mit Streuseln fanden ihre Liebhaber.

Aber auch die Bier- und Weinstände, einträchtig betreut von SPD und CDU, fanden ihr Publikum. Die Musikvereinigung und ein Leierkastenmann sorgten immer für die passende Musik.

Beim Wettkampf der örtlichen Veranstalter mußte jede Mannschaft mit vier Teilnehmern je vier Stationen überwinden, wobei vor allem das Überfahren einer Wippe mit dem BMX-Geländerad den Erwachsenen schwerfiel und bei den vielen hundert Zuschauern für Heiterkeit sorgte.

So wurde im ersten Vorlauf die Grundschule knapp vor dem haushohen Favoriten, dem SC Barienrode, und der CDU Sieger. Im zweiten Vorlauf siegte die Musikvereinigung vor SPD und Kindergarten und im letzten Vorlauf hatte die Feuerwehr knapp die Nase vorn.

Im Endlauf präsentierte sich dann die Musikvereinigung mit dem Quartett Melanie Denfeld, Ansgar Hintz und dem Ehepaar Erika und Ernst Kurzer überlegen als strahlender Sieger vor der Feuerwehr und der Grundschule.

Ortsvorsteher Johannes Meyer überreichte den drei Mannschaften Pokale. Danach warteten alle gespannt auf die Sieger im Dreiertip. Willi Konrad war der glückliche Gewinner. Mit einer Mark Einsatz steht ihm ein Essen für 100 Mark in Bad Salzdetfurth zu.

Doch den Vogel schoß Olaf Zahn ab. Er allein kassierte fünf der sieben Gewinne im zweiten Rang und kann sich über drei Rollschinken und zwei Mettwürste freuen.

Abends kam dann die Jugend bei der Diskothek in der Sporthalle auf ihre Kosten. Friedrich Pagel und Uwe Wolter sorgten für die schmissige Musik und die nötige Stimmung.

Der Erlös des Festes ist für eine große Kaffeemaschine für die Dorfgemeinschaft bestimmt.

25.8.87

SC Barienrode verteilt Mehrkampfnadeln und Eis

(r) Beim traditionellen Sportfest des SC Barienrode auf der Sportplatzanlage sind vom SC-Vorsitzenden Hans Görtz und Sportwart Klaus Loewe 110 Mehrkampfnadeln verliehen worden, und zwar 40 in Gold, 54 in Silber und 16 in Bronze.

Damit wurden die Leistungen der erfolgreichen Teilnehmer am leichtathletischen Dreikampf belohnt, der mit Unterstützung vieler freiwilliger Helfer zügig durchgeführt werden konnte. Die wenigen, die nicht in die Wertung kamen, bekamen als Trostpreis ein Eis.

Das Vereinssportfest war diesmal eingebettet in ein großes Dorfgemeinschaftsfest, an dem sich bei strahlendem Sonnenschein alle Barienroder Organisationen beteiligt hatten. Zu Beginn feierten etwa 200 Teilnehmer eine ökumenische Andacht, die Pfarrer Piet van Ophem und Pastor Albrecht auf dem Sportplatz hielten, begleitet von der Bläsermusik der Musikvereinigung.

25.8.87



Training der C-Jugend im Wasser!



Erfolgreiche E-Jugend mit Trainer Hubert Freier

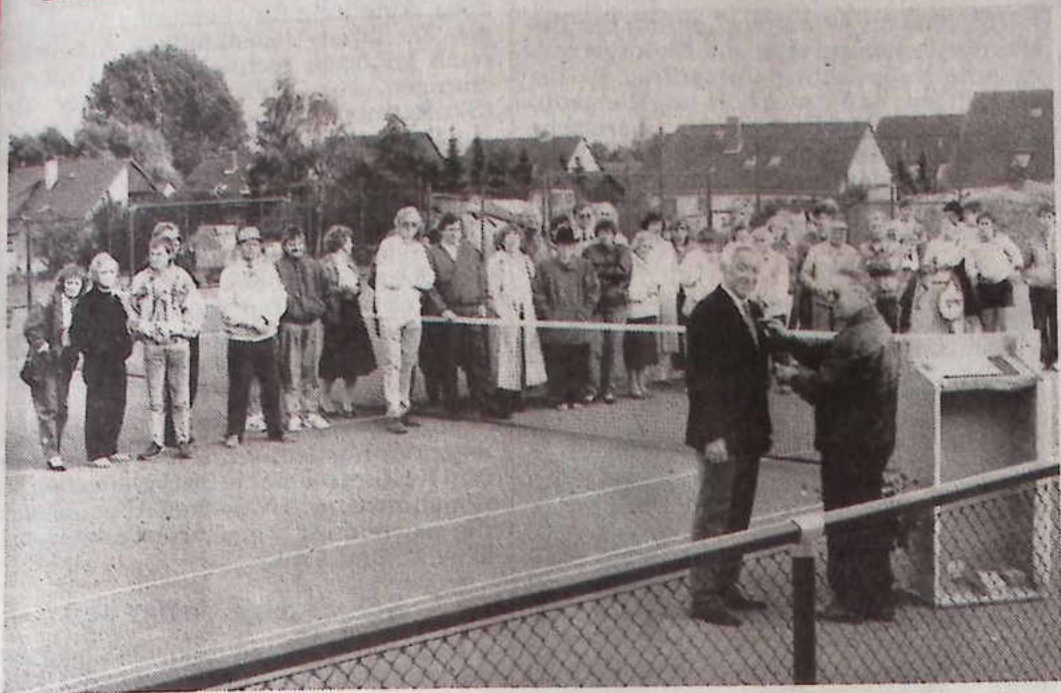
Der SC Barmenrode will die Erweiterung seiner Tennisanlage am Freitag, 9. Oktober, um 16 Uhr auf dem Sportplatz einweihen. (r)



Jobst Benthues mit den Teilnehmern der Ferientrainingswoche.

Der SC Barienrode übergibt neue Tennisanlage ihrer Bestimmung

Gemeinde Diekholzen investiert 220 000 Mark in weißen Sport



Hans Görtz (vorn links), Vorsitzender des SC Barienrode, erhält anlässlich der Einweihung der Tennisanlage seines Vereins vom stellvertretenden KSB-Vorsitzenden Heinz Richter die silberne Ehrennadel des Landessportbundes. Aufn.: Kahr

Barienrode. (mka) Die Erweiterung der Tennisanlage des SC Barienrode ist gestern ihrer Bestimmung übergeben worden. Vorsitzender Hans Görtz erhielt für seine Verdienste vom stellvertretenden KSB-Vorsitzenden Heinz Richter die silberne Ehrennadel des Landessportbundes. Die Gemeinde Diekholzen investierte bislang 220 000 Mark in den weißen Sport des SC.

Görtz erinnerte daran, daß die Tennisabteilung im vergangenen Jahr ihr zehnjähriges Bestehen feierte. Begonnen wurde mit einem Hartplatz oberhalb des Sportplatzes für den Hobby-Betrieb.

Später kamen hinter dem Clubhaus zwei etwas zu kurz geratene Plätze dazu, um der steigenden Nachfrage zu genügen. All das sei mit eigenen Mitteln, also ohne öffentliche Gelder geplant und gebaut worden.

Bei der neuen Anlage habe man auf Zuschüsse nicht mehr verzichten können. Der Landkreis habe 30 000 Mark gezahlt und weitere 15 000 zugesagt, vom Kreissportbund werden 24 000 Mark erwartet.

Die Mitglieder der Tennisabteilung zeichneten Bürgschaften von jeweils 1000

Mark, die Kreissparkasse half mit einer günstigen Kreditgewährung. Planer und Bauleiter Helmut Richter verzichtete auf ein Honorar. Dank und Anerkennung gebühre auch den bauausführenden Firmen und dem Bauamtsleiter der Gemeinde, Gerhard Röper.

Bürgermeister Paul Wehrmaker bezifferte die Leistungen der Gemeinde Diekholzen auf 190 000 Mark für die Erschließung der Außenanlagen sowie je 15 000 Mark als Ausgleichszahlung für eine abgetretene Fläche zur Schaffung von Parkplätzen und als Zuschuß für die Tennisplätze.

Christian Benthues überbrachte Grüße und Scheck des Kreisfachverbandes Tennis, ein Vertreter der Kreissparkasse eine Sichtschutzblende. Mit einem geschmückten Tennisschläger übergab Görtz dem Vorsitzenden der Tennisabteilung, Dr. Manfred Gorsler, die Anlage.

Zu den Gästen zählten unter anderem Ortsvorsteher Johannes Meyer sowie die Ratsherren Heinz-Dieter Fehlig (CDU) und Richard Bruns (Grüne). Im Anschluß an die Ansprachen wurden die Plätze von der Jugend bespielt.

HAZ: 10.10.87



Herzlichen
Glückwunsch für
Dr. Manfred Gorsler zum 50. Geburtstag!



Fußball - Damenmannschaft "DSG Bo - Ba" mit ihrem Trainer Rainer Deegen - z.Zt. die erfolgreichste Mannschaft der Fußballabteilung. 'aktuell' Nov./Dez. 87



TT - Mini - Meisterschaften 21. Nov. 1987

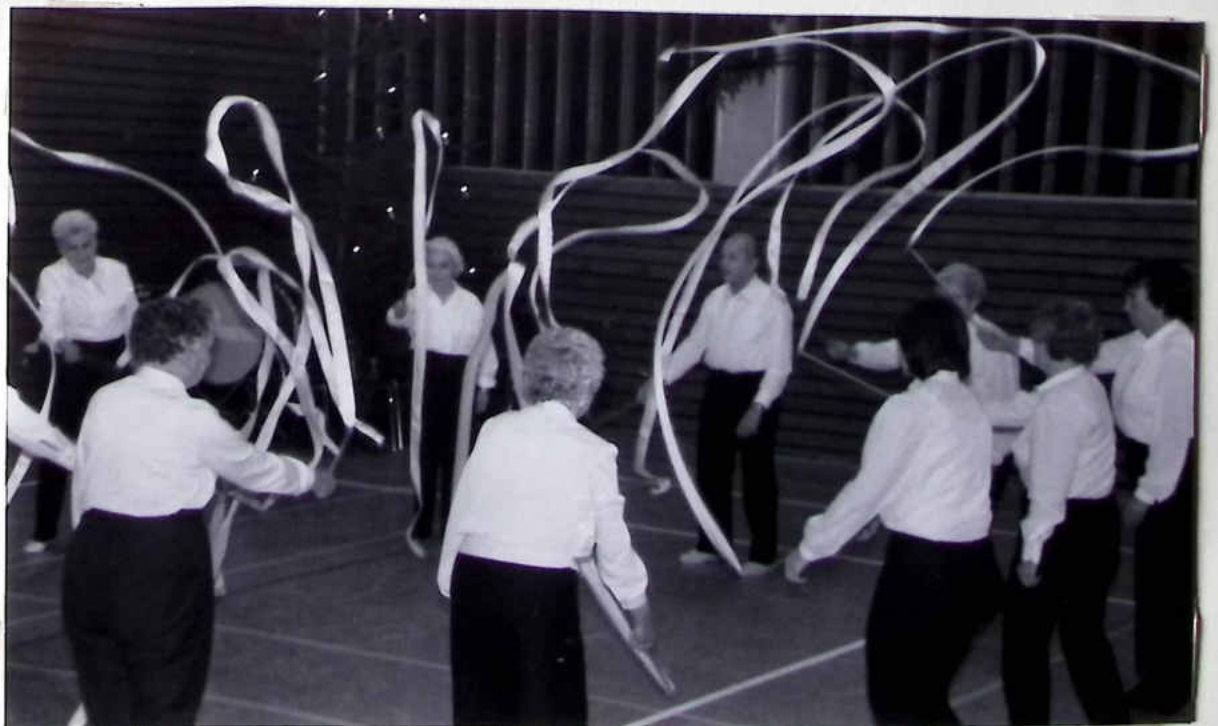


Wochenendfreizeit der Frauen
in Oderbrück/Herz - 7./8. Nov. 1987



Senioren -
Weihnachts-
feier in der
Sporthalle
am 13. 12. 87

mit
Vorführung
der
Gymnastik-
gruppe
des SC
unter
Leitung
von H. Funke



Am zweiten Feiertag wird Günter Meyer 60 Jahre jung



Er zählt zu den Idealisten, die der Sport braucht: der Barienroder Günter Meyer, der sein sechstes Lebensjahrzehnt vollendet. Aufn.: Hensel

(eh) Anfang November 1987 hat er aufgrund seiner Verdienste um den Sport die silberne Ehrennadel des Landesportbundes Niedersachsen erhalten. Bereits 1978 hatte ihn sein Verein, der SC Barienrode, wegen seiner ehrenamtlichen Einsätze mit Silber dekoriert. Am zweiten Weihnachtsfeiertag (26. Dezember 1987) wird er 60 Jahre jung: der Barienroder Günter Meyer.

Für Geräteturnen und Leichtathletik zeigte er schon in frühen Lebensjahren Begeisterung. Rund um seine alte Heimat Hämelerwald war er auf vielen Sportfesten zu finden und verzeichnete überall gute Erfolge. Aber nicht nur seine eigenen Leistungen standen im Vordergrund, sondern er setzte sich auch für den Breitensport und die Jugendarbeit ein. So organisierte er schon 1949 das erste große Kinder- und Jugendsportfest „Rund um den Hainwald“ in Hämelerwald.

Günter Meyer startete 1950 mit seiner Jugendturngruppe beim Landesturnfest in Verden. Alle schmückten sich mit Siegerkränzen. Und in den folgenden Jahren besuchte der Turner und Sportler vom Scheitel bis zur Sohle viele Lehrgänge auf Kreis- und Bezirksebene, um sich in der Jugendarbeit fortzubilden. Er wurde 1951 auch Mitbegründer des Ski-Club Peine. Seinen letzten Einsatz als aktiver Turner hatte er 1953 beim Deutschen Turnfest in Hamburg.

Zwei verdienstvolle Mitarbeiter des SC Barienrode ausgezeichnet



(r) Im Rahmen einer Mitarbeitertagung des SC Barienrode sind zwei verdienstvolle Mitarbeiter ausgezeichnet worden. Der Jugendleiter des Kreissportbundes, Gustav Hoffmeister (links), überreichte Günter Meyer (Mitte) die silberne Ehrennadel des Landesportbundes und Hannelore Funke (rechts) durfte sich über die Jugendleiter-Ehrennadel der Sportjugend Niedersachsen (sjn) freuen.

Seine sportlichen Aktivitäten begann Günter

Meyer in Hämelerwald als Obertumwart. Nach dem Umzug nach Barienrode setzte er sich sofort ehrenamtlich für den SC Barienrode ein. Hannelore Funke ist langjährige Jugendleiterin im Verein und als Übungsleiterin in zahlreichen Kinder- und Jugendgruppen im Turnkreis Hämelerwald tätig. Darüber hinaus ist sie eine gern gesehene Betreuerin und Lagerleiterin bei den Jugenderholungsmaßnahmen des Kreissportbundes.

Aufn.: Privat

HAZ: 17.11.87

Aufbauarbeiten in Barienrode

Für fast 15 Jahre mußte der Altersjubililar dem Sport adé sagen. Durch einen Berufswechsel in den Außendienst war er viel auf Achse und konnte sich sportlich kaum betätigen. Erst Ende der 60er Jahre, nachdem er in Barienrode ein Haus gebaut hatte und dort auch der Sportclub (SC) gegründet worden war, stellte er sich wieder zur Verfügung. Günter Meyer war bei allen Aufbauarbeiten mit dabei und gehört seit Jahren dem erweiterten Vorstand an. Er hofft, sich auch weiterhin fit halten zu können. Viel Freude bereitet ihm die Hobby-Hockey-Truppe, die sich dienstags in der Halle trifft. In diesem Jahr erfüllte Günter Meyer erneut die Bedingungen für das Bundesdeutsche Sportabzeichen – für die Goldnadel mit der 15. Glückwunsch!

HAZ: 24.12.1987

Am 2. Weihnachtstag feiert

Günter Meyer

aus Barienrode, Bergfe sportlicher Frische seiner Unserem lieben Günter wünsche, weiterhin beste ein noch sehr langes Leb

Als glücklicher Vorruhestandler runrt er mit großartigem Geschick den Vorsitz im Vergnügungsausschuß des SC Barienrode. Er spielt ein hervorragendes Tennis, ein länderspielreifes Hallen-Hockey, wandert ausgiebig und drischt einen flotten Skat.

Günter, mach weiter so!
Deine vielen SPORTFREUNDE, Deine VERWANDTEN, BEKANNTEN und NACHBARN.



Henry Härtinger setzt sich im Finale durch

(r) Henry Härtinger hat sich bei den Tischtennis-Vereinsmeisterschaften des SC Barienrode im Endspiel des Herren-Einzels gegen Waldemar Heiduk durchgesetzt und ist Vereinsmeister geworden. Platz drei belegte Friedemann Rasper.

Weitere Sieger und Plazierte; Herren, Doppel: 1. Michael Boss/Martin Pittack, 2. Wolfgang Skerhut/Volker Läsche, 3. Torsten Roscher/Waldemar Heiduk.

Mädchen, Einzel: 1. Petra Richter, 2. Eva Richter, 3. Katja Lemberg.

Schülerinnen A, Einzel: 1. Svenja Hoffmann, 2. Gabriele Müller, 3. Sonja Hoffmann.

Schülerinnen B, Einzel: 1. Dorothea Müller, 2. Mirja Haake, 3. Diana Bensch.

Jugend, Einzel: 1. Malte Grimm, 2. Bernd Richter, 3. Michael Thomas.

Schüler A, Einzel: 1. Maik Heiland, 2. Lutz Fromhage, 3. Ingo Rasper.

Schüler B, Einzel: 1. David Volkmann, 2. Marc Schreiber.

HAZ: 29.12.87

1988

SC Barienrode: Übergabe der Sportabzeichen am Montag (18. Januar) um 18 Uhr an Kinder und Jugendliche in der Turnhalle und um 19 Uhr an Erwachsene im Klubhaus; anschließend gemeinsames Abendessen. 13.1.88

106 Sportabzeichen verliehen!!



Gute Zusammenarbeit mit der Grundschule

(r) Die gute Zusammenarbeit mit der Grundschule in Barienrode und ihrem Leiter Richard Bruns habe sich beim Sportabzeichenwettbewerb 1987 ausgedeutet, erklärte der Vorsitzende des SC Barienrode, Hans Görtz, bei einer Feierstunde anlässlich der Übergabe von 106 Sportabzeichen. Hans Görtz dankte aber auch dem Ehepaar Hildebrandt, das sich im vergangenen Jahr erneut für Training und Abnahme der Sportabzeichenprüfungen zur Verfügung gestellt habe.

Die 106 Sportabzeichen setzen sich wie folgt zusammen: 43 Schülerinnen und Schüler, acht Jugendliche, 27 Frauen, 28 Männer. Gold mit der Zahl 20 gab es für Eva-Maria Grobler und Gerda Hildebrandt, mit der Zahl 15 für Gisela Ebert, Günter Meyer und Karl-Heinz Stein, mit der Zahl 10 für Ingrid Krüger, Josef Folger, Eberhard Römelt und Kurt Steinbach, mit der Zahl 5 für Barbara von Kleist und Eva-Maria Pasdzierny.

Am Familienwettbewerb beteiligten sich die Familien Grobler (5), Hildebrandt (3), Bruns (3), Saffran (3) und die Geschwister Brinkmann (3).



H A Z: 21.1.88

SC Barienrode erobert Egenstedter Wanderpokal

(r) Die Mannschaft des SC Barienrode hat den Wanderpokal der Volksbank Heinde beim Fußball-Herrenturnier des SV Egenstedt erobert. Die Barienroder besiegten im Finale die III. Vertretung des SV Blau-Weiß Neuhof mit 3:1. Die nächsten Plätze belegten Borussia 06 Hildesheim III, SV Wesseln, VfV Hildesheim III und SV Egenstedt.

Das Altherrenturnier des SV Egenstedt gewann die Mannschaft des SV Heinum vor den Hobby-Kickern Egenstedt, SC Itzum und SV Groß Dungen. 20.1.88



JSG Barienrode/Diekholzen: Treffen
aller Jugendtrainer und Betreuer heute
(Donnerstag) um 19 Uhr im Klubhaus des
SC Barienrode (Vorbereitung auf die
Rückrunde; wichtige Termine).

11.2.88



3.2.88

Traudels Heringe sind eine ‚Wucht‘!

Frauenwanderung mit
anschließendem
Heringsessen
im Clubhaus



Barierode -
wie es tanzt
und lacht"



13.2.88
in der
Sporthalle

Toll-toll-
toll,
doch leider
war die Halle
nicht voll!





Kinderfasching
- wie immer
Trubel- jubel-
Heiterkeit!

15. 2. 88





Susanne Ritter Kreismeisterin
im Cross-Lauf ('aktuell März/April 88)



Gemeinde - Pokal - Turnier / Herren - Hobby
v. l. Albrecht Grimm, Georg Heering,
Grünter Kutschau, Claus Dettmer und
Haus Görtz (aus 'aktuell' März/April 88)

Fußball-Kreis ermittelt Hallenmeister Damen-Titel für Bodenburg/Barienrode II



(r) Der Fußball-Kreis Hildesheim ermittelt zur Zeit seine Hallenmeister 1988. Bei den Damen sicherte sich die II. Vertretung der SG Bodenburg/Barienrode den Titel. Zuvor hatte der Tu-Spo Lamspringe zwei Kreismeisterschaften gefeiert. Bodenburg/Barienrode II belegte in der Abschlusstabelle mit 11:3 Toren und 16:4 Punkten den ersten Rang vor Hildesia Diekholzen (15:5 Punkte) und DJK Blau-Weiß Hildesheim (13:7). Der letzte Saison-Spieltag in der Sport-

halle Schellerten wurde durch eine unglückliche Verletzung überschattet. Die Torhüterin des neuen Kreismeisters, Kerstin Baer, wurde mit Verdacht auf Schienbeinbruch ins Krankenhaus gebracht.

SG Bodenburg/Barienrode II (vordere Reihe von links): Almut Wille, Petra Iburg, Gisela Bartels und Petra Zimmer; dahinter (von links): Bettina Schöber, Marion Tiede, Karin Janitschek und Trainer Reiner Degen.

Aufn. (2): Graen



Die Ehrennadel des Deutschen Turnerbundes erhielt beim Turnkrestag in Bad Salzdetfurth Hannelore Funke (rechts) aus den Händen von Trudel Müller, stellvertretende Vorsitzende des Turnbezirks Hannover.

Aufn.: Stein

HA2: 16.3.88

HA2: 29.2.88

SC Barienrode: Am Montag, 14. März,
im 19.30 Uhr Hauptversammlung im
Clubhaus. HAZ: 10.3.88

SC Barienrode: Der für heute (Diens-
tag) um 15 Uhr geplante Feriensport muß
ausfallen; Bastelnachmittag schon am
Mittwoch (23. März) um 15 Uhr im Klub-
haus. 22.3.88

SC Barienrode, Tennis: Arbeitseinsatz
auf der Platzanlage an diesem Sonnabend
(9. April) ab 10 Uhr. 6.4.88

Optimale Bedingungen für Tennis

Der SC Barienrode hält Rückblick und Ausblick im Clubhaus

Barienrode. (r) Auf der diesjährigen Hauptversammlung des SC-Barienrode konnte Vorsitzender Hans Görtz 57 stimmberechtigte Mitglieder im Clubhaus begrüßen sowie den Ortsbeauftragten Johannes Meyer.

Görtz dankte allen Vorstandkollegen, Abteilungs- und Übungsleitern sowie allen Helfern, die durch ihr ehrenamtliches Tun die Arbeit im Verein erst ermöglichen.

In seinem Rechenschaftsbericht ließ er noch einmal die besonderen Veranstaltungen Revue passieren, die neben den alltäglichen Aktivitäten wie den Ablauf des Übungs-, Trainings- und Punktspielbetriebes besondere Planungen und Vorbereitungen erforderten.

Herausragendes Ereignis des vergangenen Jahres war die Einweihung der neuen Tennisanlage und der Ausbau des Hartplatzes, mit denen nun optimale Bedingungen für alle Tennisspieler geschaffen wurden.

Erwähnt werden müssen aber auch die große Sportschau anlässlich des 20jährigen Vereinsbestehens, das Vereinssportfest, auf dem 110 Mehrkampfabzeichen erungen wurden, und das anschließende Dorfgemeinschaftsfest, zwei Tageswanderungen durch den Vogler und Harz sowie Faschingsvergnügen in der Sport-

halle für Erwachsene und Kinder.

Beachtlich wieder die Teilnahme am Sportabzeichen-Wettbewerb, bei dem 106 Sportabzeichen verliehen werden konnten. Damit dürfte der SC erneut einen Spitzenplatz im Kreissportbund errungen haben.

Urkunden für besonders sportliche Leistungen im vergangenen Jahr erhielten Susanne Ritter für ihre Kreismeisterschaft im Kunstturnen in der Meisterschaftsklasse im Cross-Lauf in der Jahrgangsklasse W 10.

Gabriele Müller wurde für ihren ersten Platz im TT-Ranglistenturnier der Schülerinnen B und die Damen-Fußballmannschaft der Spielgemeinschaft Barienrode/Bodenburg für ihren Kreismeistertitel im Hallenfußball ausgezeichnet.

Da die Finanzlage des Vereins gesund ist, können die Vereinsbeiträge beibehalten werden. Laut Beschluß der Tennisabteilung soll in diesem Jahr aber ein einmaliger Betrag in Höhe von 20 Mark für die Bepflanzung der Tennisanlage von allen erwachsenen Mitgliedern der Tennisabteilung erhoben werden.

Für das neue Jahr hat sich der SC viel vorgenommen. Anlässlich des 75jährigen Bestehens des Deutschen Sportabzeichens soll die Teilnahme am Wettbewerb weiter aktiviert werden.

Im April wird ein 'Tag der offenen Tür', im Mai ein Frühjahrsmarkt in der Sporthalle stattfinden, Busfahrten zur Einbeker Brauerei und zur Hastra-Beratung werden ebenso angeboten wie Grillfete und Tageswanderungen.

Und neben dem traditionellen Sportfest soll als Höhepunkt wieder ein Liederabend mit Thomas Quasthoff in der Sporthalle die bunte Vielseitigkeit auch des Freizeitwertes eines Sportvereins dokumentieren.

HAZ: 22.3.88



9.4.88

Arbeitseinsatz auf der Tennisanlage - Frühstückspause bei kühler Witterung.

Vereinsnachrichten

SC Barienrode: Abfahrt des Busses zur
Hastra-Beratung nach Langelsheim am
heutigen Montag, 16 Uhr, Sporthalle.

11.4.88

SC Barienrode: Ab sofort Frauengym-
nastik um 19.30 und 20.30 Uhr (Schon-
gymnastik).

13.4.88



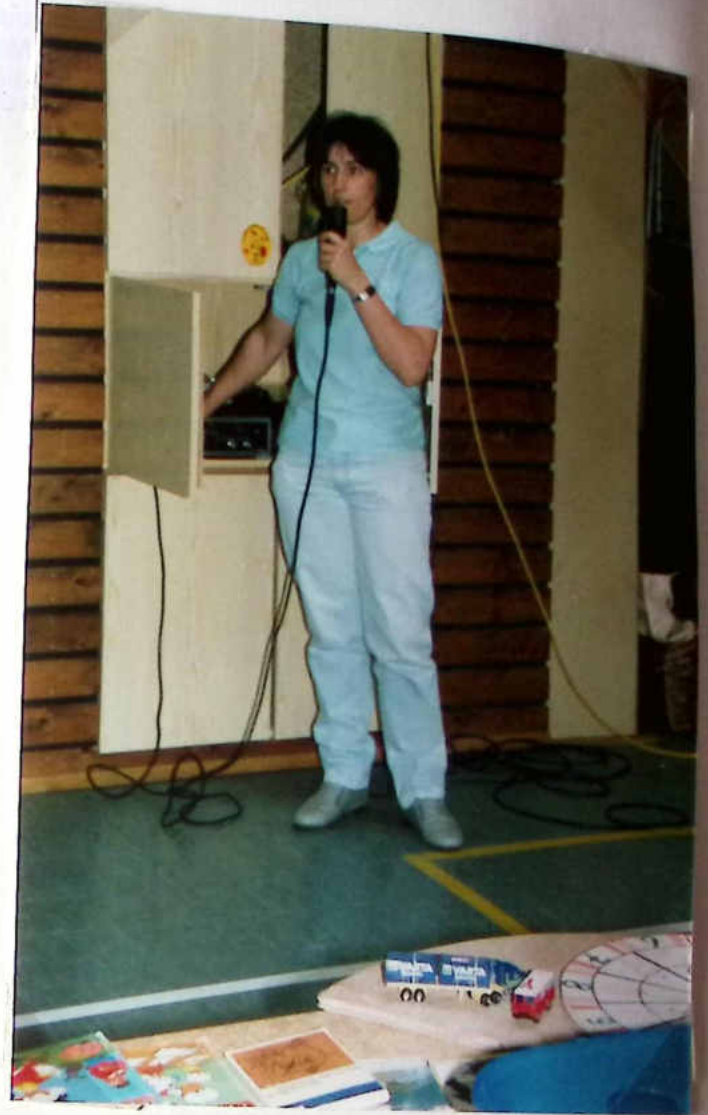
1. Mai 88

Frühjahrs-
Wanderung

durch den
Osterwald



Großer Frühjahrsmarkt am 14.5.1988 in der Sporthalle



↑ Hatte alles im Griff:
Hannelore Funke



Vereinsnachrichten

SC Barenrode: Fahrt zum Spargel-essen am kommenden Dienstag (31. Mai), 18.30 Uhr, ab Sporthalle; Anmeldung sofort bis Mittwoch, 25. Mai, im Klubhaus oder in der Kreissparkasse. 24.5.88



Die 1. Herren-Mannschaft, v.l.s. Burghard Hohls, Wolfgang Skerhut, Peter Hellberg, Torsten Roscher, Michael Boss und Jens Kleinschmidt.

(aktuell Mai/Juni 88)

Fußballtreff in Diekholzen

(r) Die Jugendspielgemeinschaft (JSG) Barenrode/Diekholzen veranstaltet am Sonntag um 10 Uhr auf dem Sportplatz in Diekholzen einen Fußballtreff für die ganze Familie. Eine Vereinsmitgliedschaft ist für die Teilnahme nicht erforderlich.

Für alle Teilnehmer stehen Geschicklichkeitsübungen und Kleinfeldspiele auf dem Programm. Im Vordergrund soll nicht der Wettkampf, sondern Geselligkeit und Freude am Spiel stehen.

HAZ: 23,5.88



1. Juni 88 - Frauenwanderung mit Ausklang - Grillen - im Gemeindegarten



Die Tennisdamen bei einer Pflanzaktion - immer munter und fidel - Sommer 1988

400 Teilnehmer beim 38. Burgbergtornfest in Bad Salzdetfurth

Aus den Siegerlisten

Dreikämpfe - Knaben, Jahrgang 1978 und jünger: 1. Nils Derop (Eintracht Bad Salzdetfurth) 193 Punkte, 2. Marco Wagener (MTV Borsum) 191, 3. Andreas Möhle (SV Bolzum) 181, 4. Ralf Meinecke (MTV Borsum) 159, 5. Tobias Franke (SV Groß Dünbgen) 155.

Knaben, Jahrgang 77/76: 1. Holger Ludewig (Eintracht Bad Salzdetfurth) 208, 2. Henning Machtens (SV Groß Dünbgen) 208, 3. Jan Johnsen (SV Diekholzen) 205, 4. Oliver Hust (TSV Adenstedt) 198, 5. Lars Plewa (Delligser SC) 188.

Knaben, Jahrgang 75/74: 1. Christian Bolzum (SV Bolzum) 259, 2. Volker Arndt (MTV Borsum) 213, 3. Marcel Stahl (MTV Harsum) 204.

Männliche Jugend, Jahrgang 73/72: 1. Wilken Fahlbusch (MTV Harsum) 352, 2. Michael Lux (Delligser SC) 333, 3. Jörg Semmler (SC Barienrode) 324.

Männliche Jugend, Jahrgang 71/70: 1. Stephan Strohmeier (Delligser SC) 347, 2. Elmar Witte (MTV Harsum) 326, 3. Hendrik Wirries (MTV Harsum) 321.

Männer, Jahrgang 69 bis 57: 1. Jens Emmermann (SV Bockenem) 363, 2. Frank Görtz (SC Barienrode) 361, 3. Eckhard Steinmann (LG Bad Salzdetfurth/Wehrstedt) 352.

Männer, Jahrgang 56 bis 48: 1. Berthold Evers (TV Eintracht Algermissen) 348, 2. Herbert Bajorath (SV Bolzum) 330, 3. Alfred Schwob (TV Jahn Welsede) 324.

Männer, Jahrgang 47 bis 43: 1. Werner Bohmann (Eintracht Bad Salzdetfurth) 296, 2. Klaus Zacharias (DJK Blau-Weiß Hildesheim) 288, 3. Jürgen Samblebe (MTV Borsum) 271.

Männer, Jahrgang 42 bis 38: 1. Peter Unting

(MTV Harsum) 352, 2. Herbert Heineke (Eintracht Hildesheim) 313, 3. Ingo Germer (VT Rinteln) 308.

Männer, Jahrgang 37 bis 33: 1. Gerhard Kunert (MTV Banteln) 280, 2. Manfred Rämisch (MTV Banteln) 210.

Männer, Jahrgang 32 und älter: 1. Felix Mattner (PSV Hann. Münden) 306, 2. Heinz Tilli (TV Brilon) 293, 3. Bernward Köhler (MTV Asel) 283.

Mädchen, Jahrgang 78 und jünger: 1. Heidi Reichert (SV Groß Dünbgen) 194, 2. Monika Himstedt (MTV Borsum) 150, 3. Nadine Starke (MTV Harsum) 145, 3. Silke Mouse (MTV Borsum) 145, 5. Heike Graf (TV Hotteln) 144.

Mädchen, Jahrgang 77/76: 1. Nadja Geisler (Delligser SC) 223, 2. Kathrin Pögel (MTV Harsum) 202, 3. Yvonne Lieberwirth (Delligser SC) 198, 4. Kathrin Rössig (Delligser SC) 180, 5. Inga Gronau (MTV Borsum) 174.

Mädchen, Jahrgang 75/74: 1. Nicole Möhle (LG Bad Salzdetfurth/Wehrstedt) 241, 2. Judith Fahlbusch (MTV Harsum) 224, 3. Wiebke Diekmann (LG Bad Salzdetfurth/Wehrstedt) 209.

Weibliche Jugend, Jahrgang 73/72: 1. Tanja Beierstedt (SV Groß Dünbgen) 192.

Weibliche Jugend, Jahrgang 71/70: 1. Andrea Ludewig (LG Bad Salzdetfurth/Wehrstedt) 292, 2. Tanja Bley (Eintracht Bad Salzdetfurth) 261.

Weibliche Jugend, Jahrgang 69 bis 61: 1. Carola Ritter (VfV Hildesheim) 259, 2. Sabine Ritter (VfV Hildesheim) 246, 3. Regina Lorenz (Eintracht Bad Salzdetfurth) 144.

Frauen, Jahrgang 60 bis 54: 1. Anette Bajorath (SV Bolzum) 215, 2. Martina Koenig (SC Barienrode) 210.

Frauen, Jahrgang 53 bis 48: 1. Angelika Evers (TV Eintracht Algermissen) 268, 2. Melitta Rendel (Eintracht Bad Salzdetfurth) 189, 3. Waltraud Kasten (TV Hotteln) 180.

Frauen, Jahrgang 47 und älter: 1. Marlene Schernewski (Blau-Weiß Neuhof) 244, 2. Anneliese Othmer (TV Hotteln) 236, 3. Anna von Perbandt (SV Bolzum) 232.

Wanderpreise Schleuderball - Männer: Berthold Evers (TV Eintracht Algermissen) 51,20 m, 2. Bernward Köhler (MTV Asel) 50,20 m, 3. Hermann Löhr (TV Bissendorf-Holte) 50,10 m; Frauen: 1. Anna von Perbandt (SV Bolzum) 32,50 m, 2. Else Zellweger (TKJ Sarstedt) 29,70 m, 3. Anneliese Othmer (TV Hotteln) 27,50 m.

Wanderpreise Weitsprung - Männer: 1. MTV Harsum (Arne Witte, Peter Unting, Elmar Witte, Wilke Fahlbusch) 18,10 m, 2. LG Bad Salzdetfurth/Wehrstedt (Eckhard Steinmann, Jens Göppert, Randolph Gruters) 17,41 m.

Männliche Jugend, Jahrgang 70 bis 73: 1. SC Delligsen (Stefan Strohmeier, Marcus Schwedhelm, Michael Lux) 17,85 m, 2. MTV Harsum (Elmar Witte, Wilke Fahlbusch, Hendrik Wirries, Torsten Gosewisch) 16,29 m, 3. SC Barienrode (Jörg Semmler, Stefan Oessel, Karsten Schöfer) 15,84 m.

Wanderpreise 4x50-m-Pendelstaffel - Mädchen, Jahrgang 78 und jünger: 1. MTV Harsum (Nicola Pagel, Nadine Starke, Petra Wichmann, Alexandra Lehky) 37,2 Sekunden, 2. MTV Borsum (Silke Mouse, Bettina Mouse, Eilers, Urtemann) 39,7, 3. LG Bad Salzdetfurth/Wehrstedt (Anke Gawol, Kerstin Gawol, Carmen Seifert, Silvia Bohmann) 40,8.

Mädchen, Jahrgang 76/77: 1. MTV Harsum (Nadine Starke, Katrin Pögel, Nicole Wente, Nicole Pögel) 35,5, 2. MTV Borsum (Mareek, Mietzner, Voges, Himstedt) 36,4, 3. Eintracht Bad Salzdetfurth (Sandra Bode, Melanie Giffey, Jennifer Schaper, Ilka Dörge) 38,2.

Mädchen, Jahrgang 74/75: 1. LG Bad Salzdetfurth/Wehrstedt (Nicole Möhle, Wiebke Diekmann, Arzu Sezar, Monika Szymkowski) 34,3, 2. MTV Borsum (Gronau, Weber, Könneke, Urtemann) 34,8.

Jungen, Jahrgang 78 und jünger: 1. MTV Borsum (Ralf Meinecke, Wagener, Meinecke, Quante) 36,9, 2. SV Bolzum (Jens Bolzum, Holger Bolzum, Andreas Möhle, Jan Matysiak) 37,1, 3. MTV Harsum (Alpers, Bormann, König, Wichmann) 37,2.

Jungen, Jahrgang 76/77: 1. LG Bad Salzdetfurth/Wehrstedt (Ludewig, Derop, Khader, Bohmann) 34,4, 2. MTV Borsum (Quante, Blumenberg, Meinecke, Wagener) 35,8, 3. SV Bolzum (Dunsing, Behrends, Hecht, Möhle) 36,1.

Jungen, Jahrgang 74 und 75: 1. MTV Borsum (Arndt, Bruns, Meinecke, Wagener) 33,9, 2. MTV Harsum (Stahl, Frank, Alpers, Schlemmer) 35,1.

Wanderpreise 4x100-m-Pendelstaffel - Männer: 1. Harsum I (Unting, Unting, Vollmer, Witte) 0:57,1 Minuten, 2. Harsum II (Fahlbusch, Witte, Wirries, Gosewisch) 1:13,4.

Männliche Jugend, Jahrgang 70 bis 73: 1. Delligser SC (Schwedhelm, Lux, Strohmeier, Schwedhelm) 51,7, 2. SV Diekholzen (Brettmann, Semmler, Johnsen, Schöfer) 52,1, 3. MTV Harsum (Witte, Fahlbusch, Wirries, Gosewisch) 54,5.

Wanderpreise Kugelstoßen - Männliche Jugend, Jahrgang 70 bis 73: 1. MTV Harsum (Hendrik Wirries, Wilke Fahlbusch, Torsten Gosewisch, Elmar Witte) 32,97 m, 2. SC Barienrode (Jörg Semmler, Karsten Schöfer, Stefan Oessel) 31,28 m.

Männer: 1. MTV Harsum (Unting, Unting, Witte, Wirries) 30,90 m, 2. TV Hotteln (Detlev Stich, Reinhard Franke, Michael Köhler) 28,20 m, 3. TV Hotteln (Frank Kubitzke, Jens Klug, Bernd Schulz) 25,28 m.

Wanderpreis 1500 m - Männliche Jugend, Jahrgang 70 bis 73: 1. Tim Johnsen (SV Diekholzen) 5:13,5 Minuten, 2. Randolph Gruters (LG Bad Salzdetfurth/Wehrstedt) 5:17,4.

Weibliche Jugend, Jahrgang 70 bis 73: 1. Nicole Möhle (LG Bad Salzdetfurth/Wehrstedt) 6:26,4, 2. Monika Szymkowski (LG Bad Salzdetfurth/Wehrstedt) 7:14,4, 3. Wiebke Diekmann (LG Bad Salzdetfurth/Wehrstedt) 7:25,1.

Wanderpreis 3000 m - Männer: 1. Martin Burkhard (TV Eintracht Algermissen) 9:59,9, 2. Norbert Leyk (TuS Grün-Weiß Himmelsthür) 10:31,3, 3. Ulrich Fesing (MTV Bockenem) 11:16,6.

Auch "SC-Barienrode" war oft in der Siegerliste zu finden!!

Vereinssportfest beim SC-Barienrode

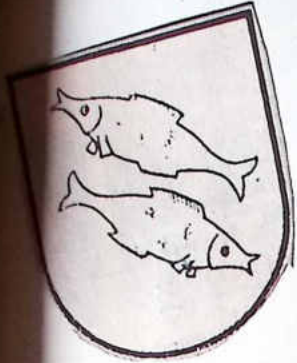
Barienrode. (r) Das traditionelle Vereinssportfest des SC Barienrode beginnt am Sonntag, 28. August, um 10 Uhr mit einer ökumenischen Andacht auf dem Sportplatz zu der auch die Musikvereinigung von Barienrode spielen wird. Danach folgen die leichtathletischen Dreikämpfe für alle Altersklassen mit Wertung für das Deutsche Sportabzeichen und Mehrkampfabzeichen. Es wird hiermit noch einmal an den internen Wettbewerb erinnert. Nach der Siegerehrung nehmen alle Sportler und Zuschauer auf dem Schulplatz am Dorfgemeinschaftsfest teil.

HAZ: 27.8.88

HAZ: 23.8

Sportfest in Barienrode

und Dorfgemeinschaftsfest!



Am kommenden Sonntag, dem 28. August, findet in Barienrode das zweite Dorfgemeinschaftsfest statt. Es ist gekoppelt mit dem Vereinssportfest des SC Barienrode.

Für das Dorfgemeinschaftsfest am Nachmittag auf dem Schulgelände haben sich die Initiatoren ein lustiges Wasser-Spiel ausgedacht. Daran werden sich alle Vereine, Verbände und auch die Schule und der Kindergarten mit Mannschaften beteiligen. Bei diesem Spiel gilt es, Luftballons mit Hilfe einer Kübelspritze mit Wasser zu füllen. Anschließend müssen diese Wasserbomben über eine Wand geworfen werden. Auf der anderen Seite sollen sie von einem Mannschaftsmitglied aufgefangen werden...

Der Ostfriesennerz oder die Badehose werden wohl für die Fänger die ideale Bekleidung sein. Zum chronologischen Ablauf der Barienroder Aktivitäten: Der Tag beginnt um 10 Uhr mit einem ökumenischen Gottesdienst auf dem Barienroder Sportplatz.

Dann finden dort leichtathletische Wettkämpfe statt. Die Teilnehmer können das Mehrkampfabzeichen des DLV erringen. Wie SC-Vorsitzender Hans Görtz dazu sagt, rechnet er damit, daß rund 100 Abzeichen verliehen werden können.

Zum Mittag geht es auf das Schulgelände, wo eine warme

Erbsensuppe wartet. Dieses gemeinsame Mittagessen ist gleichzeitig der Beginn des Dorfgemeinschaftsfestes. Die offizielle Begrüßung wird um 14 Uhr durch Ortsvorsteher Johannes Meyer vorgenommen. Es gibt Kaffee und Kuchen, eine Grillstation sowie einen Käse- und einen Weinstand. Um 14.15 und 14.45 Uhr sind Theateraufführungen von Schulkindern geplant.

Der Mannschaftswettkampf mit den lustigen Wasserspielen beginnt um 16 Uhr. Die Siegerehrung soll um 17.30 Uhr stattfinden. Nach dem gemeinsamen Abendessen um 18 Uhr ist eine Disco für jung und alt geplant. Das Dorfgemeinschaftsfest soll gegen 22 Uhr ausklingen.

Zu betonen ist noch, daß vom Erlös des letztjährigen Dorfgemeinschaftsfestes und vom Erlös des Eichstraßenfestes Tische und Stühle sowie ein großes Zelt-dach angeschafft wurden. Dadurch können rund 250 überdachte Sitzplätze auf dem Schulhof angeboten werden.



Hückup 27.8.88

Vorrausschau und Werbung —



28.8.1988



auf dem
Sportplatz





und auf dem
Schulhof

